

# A-PFEFF WURDE ZUR DORFFASNACHT

*Schenkastico dankt allen, die dabei waren. Es war mega!*

Mit dem A-PFEFF am 3. Februar 2024 startete Schenkastico in die Fasnacht 2024. An dieser Stelle ist ein grosser Dank an die Einwohner von Schenkon zu richten. Das Besucheraufkommen am Fasnachtsumzug und anschliessenden Fasnachtsfest auf dem Schulhausparkplatz in Schenkon war genial. Da können wir auch getrost darüber hinwegsehen, dass bei unserer Umzugsprämie, mit dem neuen Sujet, auf halber Umzugsstrecke die musikalische Begleitung aussetzte.



Unser Ziel war, einen Anlass mit Dorffasnachtscharakter auf die Beine zu stellen. Mit der erreichten Akzeptanz bleibt uns nur einen riesigen Dank an alle Besucher zu richten. Es war mega und wir haben bereits mit der Planung für 2025 begonnen. Wenn alles klappt, werden wir am 22. Februar 2025 wieder mit euch Fasnacht in Schenkon feiern.

Schon kurz darauf startete am Schmudo unser weiteres Fasnachtsprogramm mit dem Fritschi-Umzug, bei welchem über 40'000 Zuschauer anwesend waren. Der Fasnachtsfreitag vorschob sich im Vergleich zu den vergangenen Jahren vom Martignyplatz ins Städtli von Sursee, da die Kulturfasnacht erstmals mit der Absperrung des Städtlis einen neuen Weg gegangen ist. Besonders gefreut haben wir uns über das gemeinsame Nachtessen mit unserem diesjährigen Wagengotti, Priska Felber. Unser Sujet «Seelenfänger» entfaltete dann am Samstagabend in der Dunkelheit am Monstercorso in Sursee sein volles, mystisches und etwas unheimliches Potential und begeisterte hoffentlich viele der anwesenden Zuschauer. Das Wetter hielt auch am Sonntag bei unserem Umzug in Littau und wir fieberten dem Höhepunkt des Wochenendes entgegen, bei welchem wir einen geselligen Abend ganz unter uns verbringen und so den einen oder anderen Erinnerungsmoment mitnehmen durften. Am Montag gingen wir mutig mit unserem gehörnten und rund zwölf Meter langen Wagen in den Gassen von Luzern «go

gässle». Es stellte sich heraus, dass nicht die engen Gassen, sondern viel mehr die Ampeln eine Gefahr für unsere Hörner auf dem Fasnachtswagen darstellten. So kam es dann auch, dass wir auf der Seebrücke nur knapp einem «Hornbruch» entkommen sind.



Beim Einstehen für den Wey-Umzug in Luzern waren vereinzelt Regentropfen zu spüren, doch nicht das beschäftigte uns, sondern der Alptraum einer jeden Wagenbaugruppe, welcher sich direkt hinter uns abspielte. So wollte dort das Zugfahrzeug unserer Mitstreiter nicht mehr anspringen, ein schrecklicher Moment, welcher im letzten Moment noch seinen Retter fand.

Am GÜDISZIISCHTIG fand gar die Sonne den Weg nach Sursee und so genossen wir unseren letzten Auftritt an der Fasnacht 2024 vor heimischem Publikum, bevor wir dann am späteren Abend den dramaturgisch inszenierten Auszug aus dem Städtli in Sursee zelebrierten und so die diesjährige Fasnacht abschlossen.

[www.schenkastico.ch](http://www.schenkastico.ch)  
[www.a-pfeff.ch](http://www.a-pfeff.ch)



**SCHENKON**  
am Sempachersee

# KON takt

März/April 2024



## **AUSTAUSCH MIT DEM**

*Gemeindepräsidenten*

S. 4

## **NEUWAHLEN**

*für den Gemeinderat*

S. 16

## **WM-BRONZE**

*für Livio Wenger*

S. 9/44